



RCK Hannover

Rallye-Club Kleefeld von 1960 im ADAC Niedersachsen / Sachsen-Anhalt

Internet:

www.rck-hannover.de

E-Mail:

Info@RCK-Hannover.de

Jürgen Feigenspan Scharnhorststrasse 6 31303 Burgdorf Telefon 05136 - 2945

Organisations- und Fahrtleiter 44.ADAC/RCK Kleeblattfahrt für historische Fahrzeuge am 5.September 2010

Oldtimerausfahrt des RCK Hannover e.V. im ADAC

Am 5. September 2010 veranstaltet der RCK Hannover e.V. im ADAC seine **44. ADAC/RCK Kleeblattfahrt** für historische Fahrzeuge.

Zum 50. Jubiläumsjahr des RCK ein neuer Teilnehmerrekord

Start- und Zielort im 50.Jubiläumsjahr des RCK ist das Autohaus Sellmann in der Gaußstraße, Lehrte. Für alle Fahrer Italienischer Autos sicherlich der Anlaufpunkt Nummer 1 in der Region. Seit Juni werden neben Alfa Romeo und Fiat auch die Sportlichen Abarths verkauft. Italien hat lange Tradition im Automobilbau. Vor genau 111 Jahren lief der erste Fiat vom Band, wenn man damals von so etwas sprechen konnte. Nicht ganz halb so lange gibt es den RCK. Vor 50 Jahren gründeten ein paar Auto-Narren in einer Kneipe im Hannoverschen Stadtteil Kleefeld den Rallye Club. So war auch gleich der Name gefunden: Rallye Club Kleefeld. Im November 1960 wurde der Verein im ADAC eingetragen und zum ADAC Ortsclub in Niedersachsen. Seit über zehn Jahren ist der Vereinssitz in Aligse.

Die Kleeblattfahrt zählt in diesem Jahr zu den Meisterschaften des Classic Cup Nord und dem ADAC Nieders./S.-Anhalt Oldtimer-Touristik-Pokal. Teilnehmen kann jeder Besitzer eines 2, 3 oder 4 rädriigen Oldtimer bis Baujahr 1980. Die Anmeldefrist ist bereits abgelaufen und die Startplätze sind alle vergeben. Interessierte Oldtimerbesitzer können sich nur noch auf eine Warteliste setzen lassen. Bei Ausfall eines Teilnehmers rücken die Fahrzeuge von der Warteliste nach.

Ab 8:00 Uhr werden die historischen Wagen und Motorräder aus ganz Norddeutschland erwartet. Von A wie Alfa Romeo, B wie BMW bis Z wie Zündapp ist alles am Start. Darunter schnittige Cabrios, elegante Limousinen, sportliche Flitzer und Motorräder ohne und mit Beiwagen. Wie schon bei den vergangenen Kleeblattfahrten können die „Schmuckstücke“ auch in diesem Jahr von den Oldie-Fan´s entlang der Strecke bewundert werden.

Bereits um 09:31 starten die Teilnehmer der geführten Ausfahrt. Diese Fahrzeuge fahren in 2 kleinen Gruppen jeweils hinter 1 Führungswagen her. Die sogenannte Schnupper-Rallye fährt die gesamte Strecke ca.15 Minuten vorher ab.

Ab 09:46 Uhr erfolgt der Start mit Teilnehmerpräsentation am Autohaus Sellmann.

Als erste wird ein Traditioneller Haltepunkt in Immensen angefahren. Der Hof von KFZ-Technik Roland Strietzel wird von zahlreichen Zuschauern genutzt um einen kurzen Blick in das Cockpit der alten Schätze zu werfen. In Arpke wird am Teich eine Kontrollstelle eingerichtet. Über Sievershausen, am Brunnen rollen die Oldies nach Dollbergen um am Gasthaus Höbbel den Stempel in die Bordkarte zu bekommen. **Über Dedenhausen fahren die Teilnehmer ins kleine Wackerwinkel um von dort nach Uetze zum Haltepunkt an der Poststelle kurz vorm Kreisel zu gelangen.** Erst in Schwüblingsen an der Kapelle werden die Bordkarten für den nächsten Stempel vorgelegt, bevor es durchs Burgdorfer Holz die B188 nach Sorgensen geht. Dort werden die Besucher der 700 Jahr Feier vielleicht ein wenig Zeit finden um an der Hauptstraße einen Blick in das rollende Museum zu werfen.

Von Weferlingsen fahren die Fahrzeuge direkt nach Otze zur Mittagspause. Auch in diesem Jahr steht dort der „Erlebnishof Lahmann“ für die Mittagspause zur Verfügung. Ab 11:45 Uhr können die Oldtimer am Swin Golf Platz besichtigt werden. Da für die Teilnehmer der Wellblechpalast reserviert ist, können sich die Zuschauer an einer der Grillstationen auf dem Hof stärken.

Um 13:16 Uhr startet die Startnummer 1 zur Nachmittagsrunde nach Burgdorf zum Seniorenpflegeheim Helenenhof in der Schillerslager Straße. Dieses Jahr aufgrund der Straßenbaumaßnahmen in der Innenstadt der einzige Haltepunkt in Burgdorf. Hier werden die Teilnehmer wie immer von den Heimbewohnern bei Kaffee und Kuchen freundlichst begrüßt. Gäste sind willkommen. Nach einer kleinen Schleife über Schillerslage, Beinhorn und Heeßel wird in Röddensen die Fest- und Partyscheune „Hinter der Hölle“ angefahren. Dort erwartet die Teilnehmer eine Sonderaufgabe die durch Geschick der Fahrer sicher einfach zu lösen ist. Unterhaltung der Zuschauer ist garantiert. Anschließend müssen die Teilnehmer die letzte Zeitprüfung im Gewerbegebiet Aligse bei der Firma SYNTRON fahren. Danach beginnt die Südschleife der diesjährigen ADAC/RCK Oldtimerausfahrt. In Ahlten werden die Schmuckstücke auf dem „Dorfteichfest der Ahltener Musikanten“ mit Musik und von zahlreichen Zuschauern begrüßt. Durch die Sehnder Ortschaften Höver, Bilm, Wassel, Müllingen, Wehmingen und Bolzum treffen die Fahrzeuge in Rethmar auf den Gutshof ein um auch dort eine Stempelkontrolle anzufahren. Über die Haltepunkte in Sehnde, Autohaus Holzbrecher und Ilten, Hindenburgstraße, am Kiosk erreichen die Fahrzeuge das Ziel.

Das Highlight des Verkaufsoffenen Sonntag in Lehrte, ist die Zieldurchfahrt der 44.ADAC/RCK Kleeblattfahrt ab 15:15 Uhr im City Center Lehrte mit Sektempfang durch den Stadtmarketingverein Lehrte e.V. Über die Burgdorfer Straße und Manskestraße fahren die Fahrzeuge zum Autohaus Sellmann zurück, dort ist für 17:45 Uhr die Siegerehrung mit Pokalausgabe geplant.

Infos www.rck-hannover.de